

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen

Sitzungstermin: Dienstag, 06.10.2009  
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 22:00 Uhr  
Raum, Ort: Cafeteria/ Bildungs- und Konferenzzentrum, F.-Barnewitz-Str. 5, 18119 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Alexander Prechtel CDU entschuldigt

##### **reguläre Mitglieder**

Regine Pentzien Bündnis 90  
Dr. Klaus-Diether Seiler CDU  
Hartmut Stubbe CDU  
Götz Kreuzer DIE LINKE.  
Bernd Schilling FDP entschuldigt  
Sebastian Helm Rostocker Bund entschuldigt  
Hans-Jochen Kröger SPD  
Wilfried Schulz SPD

##### **Verwaltung**

Georg Scholze Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung  
Herr Holger Matthäu Senator für Bau- und Umwelt  
Heiko Tiburtius Tief- und Hafengebäudeamt  
Reinhold Schmidt Ortsamtsleiter OA1/OA3  
Sabine Engel Stadtamt/ Ortsamt 1  
Uta Janssen Amt für Stadtplanung und Stadtentwicklung  
Anja Epper Amt für Stadtplanung und Stadtentwicklung

##### **Gäste**

Jürgen Dudek Bürgerschaftsmitglied  
Magdalene Flemming Umweltausschuss  
Ralf Lindauer Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft  
Herr Dietmar Vogel Handels-u. Gewerbeverein Warnemünde  
Reinhard Zalewski Bauausschuss

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.09.2009
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates
- 7 Bericht der Ausschüsse
- 8 Masterplan - kaputte Gehwege in Warnemünde
- 9 Uferbefestigung nördlicher Alter Strom
- 10 Stand zur Umgestaltung der Mühlenstraße
- 11 Straßenbenennung in Warnemünde - zwischen den Straßen "An der Stadtautobahn" und "Werftallee"
- 12 Bericht aus der Bürgerschaft
- 13 Erhaltungssatzung "Warnemünde Gartenstraße"  
Vorlage: 2009/BV/0067
- 14 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 15 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Frau Pentzien eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung zur heutigen Sitzung ging allen Mitgliedern fristgemäß zu. Die öffentliche Bekanntgabe erfolgte im Städtischen Anzeiger Nr. 20, in der Tagespresse, im Internet und im Schaukasten des Ortsamtes. Von 9 Mitgliedern sind 6 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gegeben.

## **TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

## **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.09.2009**

Die Niederschrift vom 01.09.2009 wird einstimmig genehmigt.

## **TOP 4 Bericht des Ortsamtes**

Der Bericht des Ortsamtes wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

## **TOP 5 Bericht des Ortsbeirates**

### Straßenfest

Frau Pentzien,

berichtet vom Alexandrinenstraßenfest, das am 03.10.2009.

Damit bedankten sich die Bewohner bei Vertretern der Stadtverwaltung, Eurawasser und Bau-firmen, die den südlichen Teil ihrer Alexandrinenstraße nach altem Vorbild so schön fertig ge-stellt haben. Bei bester Stimmung mit gesponsortem Glühwein, selbstgebackenem Kuchen, Gegrilltem und Livemusik fand ein reger Austausch und ein gutes Miteinander statt und der Wunsch auf eine baldige Sanierung des südlichen Teils der Alexandrinenstraße.

### Struktur der Ortsamtsbereiche

Frau Pentzien

Der Ortsbeirat stimmte dafür, dass die Ortsämter von 8 auf 5 reduziert werden mit der Maßga-be, dass in Warnemünde Öffnungszeiten angeboten werden. Hierfür bemüht sich Frau Pentzien um eine einvernehmliche Lösung.

Der Senator, Herr Scholze, ist zuversichtlich und wird persönlich die Verhandlungen mit Ort-sämtern und Ortsbeiräten durchführen

### Grüne Runde

Frau Pentzien nahm an der Veranstaltung Dritte Grüne Runde Warnemünde am 24.09.2009 teil, zu der das Amt für Stadtgrün eingeladen hatte. Anwesend waren Vertreter der Initiativgrup-pe „Warnemünde kann schöner sein“, Warnemünder Verein, Tourismuszentrale, Ortsamt und Ortsbeirat. Es wurden an Hand von Lichtbildern von Herrn Dr. Neubauer die bereits getätigten Arbeiten durch Initiativkreis und Amt für Stadtgrün vorgestellt und neue Vorschläge für weitere Verschönerungs- und Aufwertungsarbeiten gemacht. Fortgesetzt werden sollen die Arbeiten in der südlichen Parkstraße, die Umbettung des Grabsteines an der Kirche und am Ortseingang Rostocker Straße / Richard-Wagner-Straße.

### IOW

Frau Pentzien nahm an der Eröffnung der Dauerausstellung "Unsere baltische Pfütze" im Insti-tut für Ostseeforschung teil.

### 60 Jahre SV Warnemünde

Der Ortsbeirat hat eine Einladung vom SV Warnemünde zur seinem 60 jährigen Bestehen er-halten.

## **TOP 6 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates**

Herr Dr. Seiler:

Das Ladegeschirr im Segelclub Mittelmole ist 50 Jahre alt und ist Zeuge der maritimen Geschichte des Ortes. Herr Dr. Seiler schlägt vor, das alte Ladegeschirr als Ausstellungstück in den maritimen Hafen zu schaffen.

## **TOP 7 Bericht der Ausschüsse**

Verkehrsausschuss	- hat nicht getagt
Ausschuss für Soziales und Umwelt	- hat nicht getagt
Bauausschuss	- hat getagt, kein Bauantrag

## **TOP 8 Masterplan - kaputte Gehwege in Warnemünde**

Herr Tiburtius informiert den Ortsbeirat über die Informationsvorlage für die Bürgerschaft am 07.10.2009.

Maßnahmen zur Verbesserung der touristischen und Verkehrsinfrastruktur sowie Möglichkeiten der Förderung unter Berücksichtigung der Einwerbung von Fördermitteln.

Es gibt einen dringenden Handlungsbedarf in Warnemünde. Hier ist ein Gesamtinvestitionsbedarf auf 200 bis 300 Tausend Euro notwendig. Die Stadt hat aber nur 500 000 Euro pro Jahr zur Verfügung. Andererseits sieht der Haushaltsplan 2009/2010 vor, Ausgaben zu reduzieren. Für die meisten Straßen und Gehwege ist ein grundhafter Ausbau nötig, das würde auch bedeuten, dass die Kosten anteilig auf Bewohner und Gewerbetreibende umgelegt werden müssen. Es ist dringend notwendig, zusätzliche finanzielle Quellen zu erschließen.

Herr Senator Matthäus:

- es fehlen Fördermittel, für die er sich eingesetzt
- es wird ein langer Arbeitsprozess werden
- man muss Prioritäten setzen
- der Senator bietet seine Unterstützung an
- erste Untersuchungen laufen, ob Warnemünde Sanierungsgebiet werden kann

Herr Stubbe:

Ist die Stadt verpflichtet Bürgersteige herzustellen?

Antwort Senator Scholze: Liegt im Ermessen der Kommune.

Herr Kreuzer:

Man sollte im überschaubaren Zeitraum ein Konzept erstellen. Wenn Mittel zur Verfügung stehen, muss man diese auch in vorbereitete Projekte einsetzen.

Informationsvorlagen zur Verbesserung der touristischen und Verkehrsinfrastruktur müssen mit konkreten Vorhaben gefüllt werden.

## **TOP 9 Uferbefestigung nördlicher Alten Strom**

Herr Tiburtius

Das Tief- und Hafenbauamt hat für die Instandsetzung der Uferbefestigung am nördlichen Alten Strom 470 000 Euro zur Verfügung. Sie fließen in einen 70 Meter langen Abschnitt zu Ufersicherungsmaßnahmen der Ostseite ein.

87 500 Euro der Gesamtsumme stammen aus der Sportförderung und fließen an den Warnemünder Segelclub. Er übernimmt die Erneuerung der Steganlagen, während das Tiefbauamt sich um die Ufersicherung kümmert.

Noch in diesem Jahr soll der Molenkopf an der Nordseite repariert werden. Generell sieht er trotz leerer Kassen in den nächsten Jahren dringenden Handlungsbedarf bei der Erneuerung der Uferbefestigung. Sonst drohe auf Grund von Sicherheitsbedenken die Stilllegung einiger Anlagen. Und das könnte in Hinsicht auf den Tourismus schädlich für Warnemünde sein.

Herr Dr. Seiler freut sich über Umsetzung der dringend erforderliche Maßnahme. 30 bis 40 Jahre ist es her, dass die letzte Sanierungen zwischen Tankstelle Paap und Ende Fischmarkt stattgefunden hat.

#### **TOP 10 Stand zur Umgestaltung der Mühlenstraße**

Herr Tiburtius:

Ein Planungsbüro wurde mit der Umgestaltung der Mühlenstraße beauftragt.

Es wird einen grundhaften Ausbau der Straße geben. Anliegergebühren werden dann anfallen. Der Ortsbeirat wird mit einbezogen, wenn konkrete Unterlagen verfügbar sind.

Beginn des ersten Bauabschnittes (Kirchenplatz bis Dänische Straße) wird voraussichtlich Ende September 2010 sein.

#### **TOP 11 Straßenbenennung in Warnemünde - zwischen den Straßen "An der Stadtautobahn" und "Werftallee"**

Frau Pentzien regt eine Diskussion über den Namen einer neuen Straße, die im Zuge des neuen Kreuzungsbauwerks Lortzingstraße entstehen wird, an.

Folgende Vorschläge wurden schriftlich eingereicht:

- Straße am Breitling
- Möwenweg
- Straße am Passagierkai
- Karl Friedrich Kerner
- Werftblick

Die Anwesenden und der Ortsbeirat schlagen folgende Straßennamen vor:

- Zum Fährhafen
- Brückenstraße
- Zur Stromfähre

Der Ortsbeirat stimmt über eingereichte Straßennamen ab. Die Abstimmung ergab mehrheitlich Karl Friedrich Kerner Straße.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	5
Dagegen	1
Enthaltungen	

## TOP 12 Bericht aus der Bürgerschaft

Herr Dudek stellt sich als neues Bürgerschaftsmitglied dem Ortsbeirat vor. Er hat aus der letzten Bürgerschaftssitzung spezielle Punkte die Warnemünde betreffen herausgesucht.

- Antrag zur Förderung des Gastgeberverzeichnisses - wurde verschoben
- Der Oberbürgermeister möchte den Vereinen keine Kürzungen für 2010 zumuten, stellt Antrag an die Bürgerschaft
- Gelder für den Bolzplatz im Kurpark Warnemünde, hier wird die Fertigstellung im Mai 2010 sein. Die Mittel werden dafür noch 2009 zur Verfügung gestellt.
- Feuerwehrbedarfsplan - wurde angenommen
- Verkehrsinfrastruktur Warnemünde - wurde auf den 07.10.09 verschoben
- Kenntnisnahme des Sportstättenkonzept

## TOP 13 Erhaltungssatzung "Warnemünde Gartenstraße" Vorlage: 2009/BV/0067

Frau Janssen stellt zur Vorbereitung der Sitzung der Bürgerschaft am, 04.11.2009 den Entwurf zur Erhaltungssatzung "Warnemünde Gartenstraße" vor.

Bilder werden projiziert, ausführliche Erläuterungen und die Beantwortung der Fragen nimmt Frau Janssen zum Thema vor.

Ein besonderes Ziel ist es, den historischen Kern in der Gartenstraße in jetziger Qualität zu erhalten.

Konkret soll die Satzung für den Abschnitt zwischen Richard-Wagner-Straße, Wiesenweg und zwischen Wiesenweg und Grünen Weg gelten.

### Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt die Erhaltungssatzung „Warnemünde Gartenstraße“ (Anlage 1).

### Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	5
Dagegen	1
Enthaltungen	0

## TOP 14 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

### Weihnachtsstimmung in Warnemünde

Herr Vogel und Herr Drenkhahn:

Der Handels- und Gewerbeverein stellt ihr weihnachtliches Projekt dem Ortsbeirat vor.

Es geht nicht darum dem Rostocker Weihnachtsmarkt Konkurrenz zu bieten. Es sollte uns gelingen, ein eigenes Profil zum Thema Weihnachtsstimmung in unserem wunderschönen Warnemünde aufzubauen.

Eine Weihnachtsstimmung ist:

- wo wir uns wohl fühlen
- die als Magnet in dieser Zeit Gäste in den Ort bringt, um Kaufkraft und Arbeitsplätze zu sichern
- die uns in die Lage versetzt, gerade in diese besinnliche Zeit soziale Projekte anzuschließen und Unterstützung zu geben.

Wie könnte diese Weihnachtsstimmung aussehen?

1. Weihnachtsbaum - Weihnachtsstimmung am Kirchenplatz
2. Größter Weihnachtskalender des Nordens
3. Weihnachtsbeleuchtung rund um den Kirchenplatz, Baumschmuck am Alten Strom, in der Mühlenstraße und auf der Mittelmole.
4. Schmücken der einzelnen Schaufenster, Wohnhäuser, Balkone, Gebäude, usw.

Weitere wichtige Punkte:

Wer möchte an unseren Projekten mitarbeiten?

Wie:

Benefiz-Veranstaltung Automeile am 17.10.10 in der Mühlenstraße. Benefiz- Veranstaltung, Musical „Der Fischer und sin Frau“ am 06.11.2009 im Kurhaus, Spendenaufruf mit Stichwort „Weihnachtsstimmung“.

<b>TOP 15    Verschiedenes</b>
--------------------------------

Ist in den anderen TOP enthalten.

---

Regine Pentzien, 1.stellv. Vorsitzende